

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1871

13.7.1871 (No. 187)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 187.

Donnerstag den 13. Juli

1871.

Bekanntmachung.

Nr. 12,823. Die Wahlen zur Ständeversammlung betreffend.

An die Gemeinderäthe der Landgemeinden (mit Ausnahme von Daylanden, Graben, Knielingen, Siedolsheim und Mühlburg, welchen besondere Verfügung zugeht).

Nach allerhöchster Entschliessung vom 7. d. M. — verhandelt im Staatsanzeiger Nr. 28 — soll mit den Vorarbeiten zur Abgeordnetenwahl unverzüglich begonnen werden.

Vor Allem sind nun nach §. 47 a der Wahlordnung und Vollzugsvorschrift hiezu (im Gesetzes- und Verordnungsblatt Nr. 26 d. J.) die Wählerlisten aufzustellen.

Die Gemeinderäthe werden aufgefordert, mit dieser Arbeit ungesäumt zu beginnen und dabei die Vorschriften im erwähnten §. 47 a der Wahlordnung, sowie im §. 1 der erwähnten Vollzugsvorschrift pünktlich einzuhalten.

Dabei wird bemerkt, daß jede Gemeinde — mit Ausnahme der oben namentlich genannten Gemeinden — nur einen Wahlbezirk bildet und wird wegen Bezugs der Impressionen und der amtlichen Ausgabe der Wahlordnung, deren Beschaffung absolut erforderlich ist, auf das Inserat im letzten Tagblatt verwiesen.

Man empfiehlt den Gemeinderäthen möglichst rasche Förderung und sieht, um über den Fortgang der Sache unterrichtet zu sein, der Anzeige entgegen, sobald die Aufstellung der Wählerliste erfolgt ist.

Schließlich wird auf die Verfügung Großh. Ministeriums des Innern auf Seite 258 des „Staatsanzeigers“ aufmerksam gemacht, wonach in allen Gemeinden die Auflegung der Wählerlisten am 30. Juli zu beginnen hat.

Das dabei einzuhaltende Verfahren ist in §. 2—5 des Gesetzes- und Verordnungsblattes Nr. 26 enthalten.

Bezüglich der Wahl der Wahlmänner wird seiner Zeit Verfügung folgen und dabei die Zahl der zu wählenden Wahlmänner angegeben werden.

Karlsruhe, den 11. Juli 1871.

Großh. Bezirksamt.
v. Neubronn.

vd. Ziegler.

Bekanntmachung.

Nr. 12,505. Fabrikant Sinner in Grünwinkel beabsichtigt, in seinem Fabrikantwesen eine Steinkohlengasbereitung-Anstalt für seinen eigenen Gebrauch und für die beiden dortigen Wirtshäuser herzustellen.

Wir bringen dies mit dem Bemerkten zur öffentlichen Kenntniß, daß die Akten und Pläne über das Unternehmen während 14 Tagen auf der Kanzlei des Gemeinderaths in Grünwinkel zur Einsicht der Betheiligten aufliegen und daß etwaige Einsprüche dagegen in der gleichen Frist schriftlich oder mündlich bei der Ortsbehörde oder bei diesseitiger Stelle bei Ausschlußvermeidung anzubringen und zu begründen sind.

Karlsruhe, den 7. Juli 1871.

Großh. Bezirksamt.
Bechert.

Landesgewerbehalle.

22. Donnerstag den 13. d. M., Abends 8 Uhr, wird

Herr Professor Weidinger

im oberen Saale eine von Experimenten unterstützte öffentliche Vorlesung halten über die schädlichen Wirkungen gemeinsamer Kamine.

Zum Besuch dieser Vorlesung werden insbesondere die Herren Baumeister, Bauhandwerker, Hauseigentümer, sowie auch die Damen freundlichst eingeladen.

Gartenbauverein.

Wir laden hiezu zu einer Versammlung auf Donnerstag den 13. d. M., Abends 9 Uhr, im gewöhnlichen Lokale freundlichst ein. Gegenstände, welche zur Besprechung kommen werden, sind:

1. Die Abhaltung einer Herbst-Ausstellung, verbunden mit Blumenmarkt.
2. Aufruf des Gartenbauvereins Erfurt, die gänzliche Zerstörung der Gemüsebau-Anlagen Dreienbrunnen durch Ueberfluthung betreffend, und Bitte um Unterstützung der hierdurch am härtesten betroffenen kleinen Leute unter den dortigen Gemüse- und Samenzüchtern.
3. Gründung einer Unterstützungs- und Pensionskasse für Gärtner.
4. Gärtnerische Mittheilungen verschiedenen Inhaltes.

Karlsruhe, den 12. Juli 1871.

Die Direktion des Gartenbauvereins für das Großherzogthum Baden.

Bekanntmachung.

Die Versteigerung von wollenen Decken, Matrasen und sonstigem Bettzeug u. s. w. wird heute und die folgenden Tage fortgesetzt: Schloßchen Herrenstraße 45.

Die vereinigten Hilfscomités.

Kohlenlieferung.

2.1. Die Lieferung des Jahresbedarfes an Ruhrer Steinkohlen für den Betrieb des Großh. Hofwasserwerkes, im Betrag von circa 3400 Centnern, soll vergeben werden und sind die Angebote hierauf längstens bis zum 20. Juli d. J., Vormittags 10 Uhr, auf dem Großh. Hofwasserwerk abzugeben, woselbst auch bis dahin die Bedingungen eingesehen werden können.

Karlsruhe, den 12. Juli 1871.

Großh. Hofbauamt.

Dyckerhoff.

4.4. Fahrnißversteigerung.

Donnerstag den 13. d. M.,

Vormittags 9 Uhr,

werden im innern Zirkel Nr. 10 dabier, im dritten Stock, nachbeschriebene Fahrniße öffentlich gegen Baarzahlung versteigert:

- 1 nußbaumene Bettlade mit Kopf, 1 nußbaumener Chiffonniere, 1 nußbaumene Kommode, 1 nußbaumene Pfeilerkommode, 1 nußbaumener Tisch, 1 nußbaumener Spiel- und 2 Kinderstischen, 1 großes Kanapee, 1 Divan, 1 großer Salonspiegel in Goldrahme, 1 eiserner Herd mit Wasserschiff (ganz gut), 1 Schienenherd, 1 Küchenschrank, 1 Stoduhr etc. und verschiedener Hausrath.

Hierzu ladet Liebhaber höflichst ein

W. Meike jun., Geschäftsgent.

Fahrniß-Versteigerung.

Donnerstag den 13. und Freitag den 14. Juli d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der Herrenstraße Nr. 23, im zweiten Stock, nachbenannte Fahrnisse gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert, als: 2 gepolsterte Kanapees mit je 6 Stühlen mit Kopphaar, 6 ältere Kanapees, 6 verschiedene Kommode, 2 Kommode mit Schreibpult, viereckige Tische, mehrere Nachtsche, 30 verschiedene Stühle, 2 tannene Kleiderschränke, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, mehrere niedere tannene Kästen mit Thüren und Schubladen, 1 Parthie gutes Bettwerk, Bücher und Manufaktur, Koffer, mehrere Küchenschäfte, ordinäre Bettladen, Küchengeräthe, 1 Quantum englisches Zinn, 1 Parthie Flaschen und verschiedener Hausrath, wozu die Liebhaber einladet

Bulach.

Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse des Balthasar Kasätter von hier werden der Erbheilung wegen

Freitag den 14. d. M.,

Morgens 8 Uhr, in dessen Behausung gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 Pferd, 2 Rüge, 1 Wagen, Pflug und Egge und sonst verschiedener Hausrath.

Bulach, den 11. Juli 1871.

Das Bürgermeisteramt.
Lug.

Rüppurr. Versteigerung.

2.1. In Folge richterlicher Verfügung werden

Freitag den 14. Juli d. J.,

Vormittags 10 Uhr, die zur Gantmasse der Kronenwirth Jakob Kiefer Wittwe in Rüppurr gehörenden Fahrnißgegenstände in der Behausung der Gantschuldnerin gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:

2 Rüge, 1 Rind und 1 Mutterschwein.

Karlruhe, den 12. Juli 1871.

Schäfer, Gerichtsvollzieher.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Akademiestraße 16 ist eine schöne Wohnung mit Glasabschluß, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Mansarde sammt Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im untern Stock.

2.2. Bahnhofstraße 12 ist im mittleren Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, zwei Mansarden, Küche, Keller, Holzstall und Antheil am Waschhaus auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im untern Stock beim Eigenthümer.

* Kronenstraße 60 ist eine Wohnung im vierten Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Mansarde und sonstiger Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Nähere Auskunft ertheilt

H. Birkenmeier, zum Schwanen.

* Langestraße 81 ist im zweiten Stock eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine kinderlose Familie auf den 23. Juli zu vermieten. Einzu-
sehen von Morgens 10 Uhr an.

* Rüppurrer Landstraße 14 ist eine hübsche Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller u. auf den 23. Juli zu vermieten.

* Schützenstraße 12 ist der 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Speisekammer und Waschküche, auf den 23. Oktober zu vermieten.

3.3. Schützenstraße 41, nächst des Eingangs der Wilhelmstraße, sind 2 elegante Wohnungen mit Glasabschluß, bestehend in je 5 tiefen geräumigen Zimmern mit Balkon,

Küche, 2 Mansarden, 2 gewölbten Kellerabtheilungen, Antheil an 2 verschließbaren Trockenspeichern, Waschküche, nach Wunsch Wasser- und Gasleitung, auf September oder Oktober zu vermieten. *Moseller, Karisch.*

* 2.2. Waldstraße 75 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. so gleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Jähringerstraße 69 im 4. Stock. Dasselbst ist eine Parterrewohnung im Vorderhaus, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer, 2 großen gewölbten Kellern, Werkstätte u., auf den 23. Oktober zu vermieten.

* Jähringerstraße 12 ist eine Wohnung mit Glasabschluß von 3 freundlichen Zimmern, Alkoven, Speisekammer, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, Holzstall und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

* Jähringerstraße 70 ist eine Wohnung im zweiten Stock, bestehend aus 3 Zimmern (2 auf die Straße gehend) nebst Küche und sonstigem Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden zu erfragen.

Wohnung zu vermieten.

* Familienverhältnisse wegen ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Mansarde, Speisekammer, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Spitalstraße 35 im Hintergebäude.

2.1. Eine schöne, freundliche Wohnung, Aussicht in den Garten, bestehend in 4 Zimmern, Küche und Zugehör, ist per Oktober an eine stille Familie zu vermieten. Anzusehen Nachmittags von 2 bis 5 Uhr. Näheres Langestraße 233 im untern Stock. *Rösch.*

Zimmer zu vermieten.

* Ein großes, schön möblirtes Zimmer ist sogleich oder auf 1. August an einen sol den Herrn zu vermieten: kleine Herrenstraße 11 im 2. Stock. *Bannburger.*

* Drei ineinandergehende, elegant möblirte Zimmer mit Dienerszimmer sind auf Anfang September oder schon Mitte nächsten Monats zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 15 parterre. *Reich.*

* 2.1. Alte Waldstraße 30, im zweiten Stock, sind zwei schön möblirte Zimmer, mit drei Fenstern auf die Straße gehend, das größere allein oder beide zusammen, mit zwei Betten, an solide Herren auf den 1. August zu vermieten. Näheres im zweiten Stock daselbst.

* Ein schönes, helles Zimmer mit einem oder zwei Betten ist auf den 1. August zu vermieten. Auf Verlangen kann auch gute Kost dazu gegeben werden. Zu erfragen Schützenstraße 22 im Laden.

* In der Steinstraße sind 2 schön möblirte Zimmer, jedes mit besonderem Eingang, mit ganzer Pension auf 1. August zu vermieten. Zu erfragen Langestraße 26 eine Stiege hoch.

* Ein tapezirtes Mansardenzimmer, möblirt oder unmöblirt, ist an ein solides Frauenzimmer auf den 23. Juli oder 1. August zu vermieten. Näheres Hirschstraße 25 im dritten Stock.

* Innerer Zirkel 25, eine Stiege hoch, auf die Straße gehend, sind 2 unmöblirte Zimmer auf den 23. Juli oder 1. August an einen Herrn oder Dame zu vermieten.

* Ein auf die Straße gehendes Zimmer ist auf den 1. August zu vermieten. Zu erfragen Stephaniensstraße, im Hause des Durchgangs der Seminarstraße, im dritten Stock.

* Alte Waldstraße 31 ist ein freundliches, gut möblirtes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, im zweiten Stock sogleich zu vermieten.

Wohnungsgesuche.

2.2. Eine ruhige Familie von 3 Personen sucht sogleich ein größeres Zimmer mit Küche, Antheil am Keller und Speicher, oder 2 kleinere Zimmer mit Küche und Antheil am Keller und Speicher zu mieten. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre H. 6 abzugeben. *Fabrikant Hertle, Jull. ab.*

* 2.1. Auf den 23. Oktober wird von einer stillen, aus nur 3 erwachsenen Personen bestehenden Familie eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern nebst Zugehör zu mieten gesucht. Anerbieten mit Preisangabe beliebe man unter Chiffre C. A. im Kontor des Tagblattes kal digst abzugeben. *Ehward, Fall ab.*

Dienst-Anträge.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches waschen und puzen kann, findet sogleich eine Stelle. Das Nähere zu erfragen Jähringerstraße 68 im untern Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen, waschen und puzen kann, findet sogleich eine Stelle. Näheres Akademiestraße 22.

* Ein anständiges Mädchen, welches nähen, bügeln und serviren kann, findet sogleich eine Stelle: Langestraße 93.

Dienst-Gesuche.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sehr gut kochen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Rüppurrerstraße 18 eine Stiege hoch. — Ebendasselbst sucht eine fleißige Frau, welche gut waschen und puzen kann, sogleich Beschäftigung.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 61.

* Ein Mädchen, welches kochen, waschen, puzen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle, als Küchen- oder Zimmermädchen. Zu erfragen Kriegsstraße 69.

Stellenantrag.

* Ein gewandtes, reinliches Mädchen findet als Aufwärterin eine Stelle und kann sogleich eintreten: Erbprinzenstraße 24.

Kapital-Gesuch.

* Auf 23. Juli d. J. werden 1500 fl. gegen gute Sicherung zu landesüblichen Zinsen zu leihen gesucht. Darauf Reflektirende wollen ihre Adressen im Kontor des Tagblattes abgeben.

Stellenanträge.

* 2.1. Eine gesunde **Schenkamme** findet sogleich eine Stelle: Erbprinzenstraße 6.

* 2.2. Es wird ein **Gärtner** gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lauffrau = Gesuch.

Zum sofortigen Eintritt wird eine gewandte, reinliche Lauffrau gesucht. Näheres Hasanenstraße 4 im zweiten Stock.

Für Apotheker!

* Ein Pharmaceut, 1 1/2 Jahre condit. und und dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht auf hiesigem Plage zum 1. August ein Placement oder Vertretung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kaufmann.

3.2. Ein junger, thätiger Kaufmann, der eine Reihe von Jahren in einer größeren Fabrik als Buchhalter und Correspondent thätig war, im Manufaktur-Waaren-, sowie im Gas-Installations-Geschäft, im Versicherungswesen und in der franz. Sprache und Correspondenz wohl bewandert ist, sucht eine seinen Kenntnissen angemessene Stellung auf einem hiesigen Comptoir. Offerten unter Chiffre A. Z. Nr. 100 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Gefunden.

* Gefunden wurde Mittwoch Früh ein brauner **Schle'er**, und kann derselbe von der Eigenthümerin Ritterstraße 3 im Laden abgeholt werden.

Freiburg. Gutverkauf.

3.1. Ein kaum 15 Minuten von der Stadt Freiburg entferntes arrondirtes, von fließendem Wasser begrenztes Gut mit Wohn- und Oekonomiegebäuden von 5 1/2, besten Gartenfelds, in wunderschöner Lage, an zwei frequenten Straßen, sowohl zu einem reizenden Herrensitze und zu jedem größeren gewerblichen Unternehmen, als auch zu Abgabe von Baustellen vorzüglich geeignet, wird unter der Hand zu einem so billigen Preise zu verkaufen gesucht, daß der Duodratsfuß kaum auf 8 kr. zu stehen kommen wird, während in der nächsten Umgebung bereits 14 kr. für den Schuß bezahlt wurden. Liebhaber werden eingeladen, sowohl wegen des Kaufpreises und der Bedingungen, als Besichtigung des Gutes bei Rentier Severin Peter, Bertholdstraße 20 in Freiburg i. B., Adresse zu nehmen.

Verkaufsanzeigen.

* 2.2. Ein junger welscher **Saba**, zur Zucht geeignet, bei der Geflügelauktion gewonnen, ist billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

1 **Kanapee** nebst 6 Stühlen in braunem Damast,
1 **Kommode** und
1 **Chiffonniere**, neu, modern und billig, verkauft
Fr. Caspar, Commissionär,
Karlsstraße 11.

2.1. Langestraße 179 werden wegen Umzug ein guter **Schienenherd** mit großem kupfernem Wasserbehälter, Kaffeeherd und Bügelrost, Ständer zu Wasserbehälter, leere Wein- und Essig-Fässer, viele leere Bouteillen, Körbe, 1 Gaslaterne, 1 vergoldeter Spiegel, mehrere Fenster mit Spiegelglas, 4 starke Leiterbäume zum Abladen, 1 zweirädriger Stofskarren, 1 großer Mörtel zc. zc. billig verkauft. *Arleth.*

* Ein transportabler eiserner **Kochherd**, Mittelgröße, fast noch neu, ist zu verkaufen: Hirschstraße 29 parterre. Anzusehen von Nachmittags 1 bis 4 Uhr.

* **Schwarzwälder Kirschenwasser**, die Maas zu 1 fl. 24 kr., sowie sehr gutes **Zwetschgenwasser**, die Maas zu 42 kr., ist zu verkaufen: Akademiestraße 25 im Hintergebäude.

* Ein gut erhaltenes **Klavier** ist billig zu verkaufen. Näheres Langestraße 133 im vierten Stock.

Zu verkaufen

sind zu äußerst billigen Preisen
Langestraße 18 im zweiten Stock:
2 elegante **Rufbaumschränke**,
3 **Tische**, wovon der eine als Bügel- und Arbeitstisch zu gebrauchen ist,
1 **Kanapee** und sonstiges Möbel, **Hutstöcke** und **Holzstischen**. *2.2.

Gerste-Verkauf.

* 2.2. Ein halber Morgen **Gerste** auf dem Palm ist aus freier Hand zu verkaufen. Zu erfragen bei Wirth Schäfer, neue Waldstraße 89.

Ein Reitpferd,

7jährig, fehlerfrei und fromm, mittelgroß, ist wegen Wezzug billig zu verkaufen: Hirschstraße 7.

Kaufgesuch.

* Es wird ein gebrauchter, gut erhaltener eiserner **Herd**, kleinste Sorte, zu kaufen gesucht. Näheres Spitalstraße 35. — Ebendasselbst sind zwei **Schienenherde** (ein größerer und ein kleinerer) sammt Steinen und Backofen ganz billig zu verkaufen.

Gründlicher Unterricht

in der franz. und engl. Sprache wird erteilt. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. *K. Mauer Löwstr. 18.* *2.1.

Unterrichts-Anzeige.

* 2.2. Ein Frauenzimmer aus der franz. Schweiz erteilt Unterricht im Französischen. Näheres Adlerstraße 21 im zweiten Stock. — Ebendasselbst wird auch Arbeit im Weißnähen angenommen.

Privat-Bekanntmachungen.

Anzeige.

3.3. Meine frühere Anzeige habe ich dahin abzuändern, daß ich diesen Monat erst vom 18., die folgende Monate vom 16. an, in Karlsruhe zu treffen bin.
Dr. C. Meyer, amerikan. Zahnarzt.

* 2.2. Der Unterzeichnete hat sich daher zur Ausübung der **Anwaltspraxis** niedergelassen; das Bureau befindet sich **Langestraße 134**, 3. Stock.
Karlsruhe, den 8. Juli 1871.
W. Voelch, Rechtsanwalt.

2.1. **C. Arleth**, Großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt frische **Orangen** und **Citronen** zc. billigt.

C. S. Krauß, Theegeschäft (Mincing Lane) London.

Unverfälschte Waare, wie sie von China direkt importirt, ist zu mäßigen Preisen, auch im Kleinen in 1/4 Pfund-Original-Paketen zu haben bei **Louis Dörle**.

2.1. **C. Arleth**, Großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt den wieder eingetroffenen **ächten Champagner** in 1/2 Flaschen, sowie in 1/2, 1/4 und doppelten Flaschen zc.

Rechtes Vichy-Wasser,

sowie alle übrigen **Mineralwasser** in frischer Füllung

empfehlen **Louis Dörle**.

2.1. **C. Arleth**, Großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt neue **Matjes-Häringe** billiger, mar. holl. Häringe, russ. mar. Sardellen, Sardines de Princes, Sardines à l'huile in Boîtes, sowie Thon mariné in kleinen Blechdosen.

Neue holl. Voll-Häringe

in erster Sendung, neue **Matjes-Häringe** empfiehlt **Louis Dörle**.

Feinsten Fromage de Brie,

Romadour, **Parmesan**, **Emmenthaler**, **Edamer-Käse**, **Rechner Rahm** und **grünen Kräuterkäs** empfiehlt **Louis Dörle**.

Erleben
Müller
Cons.
Forn
D. Arnold
Achenbach
Kf. J. J. J.
Carl
Kroster
J. J. J.
Gebelle
von
Waldstein
Freiburg
Wichre.
L. J. J.
Bischoff
auf dem
Bahnhof

Chester-Käse,
 Roquefort,
 holl. Rahm- und Edamer,
 Bondons de Neuchâtel,
 Parmesan,
 Münster-,
 Emmenthaler und grünen
 Kräuterkäse,
 empfiehlt **C. Däschner,**
 Großherzoglicher Hoflieferant.

Käse,
 Emmenthaler I.,
 Limburger
 empfiehlt **G. Zeuner,**
 6.2. Victoriastraße 17.

B. 12.11. Die allgemein beliebten ächten
 Honig-Brust-Bonbons
 und Ingwer-Pastillen
 sind allein zu haben: in Karlsruhe bei
 Mofel. **Conradin Haagel,** Großh. Hoflieferant,
 Fried. Maifch, am Ludwigsplatz, und
 S. Schleitner, innerer Zirkel 15.
 Th. Brugier, Waldstraße 10.

Kopfsalat,
 Gelberüben,
 Mairüben,
 Meerrettig und
 Rettig
 empfiehlt
 Gr. landw. Gartenbauschule.

2.1. **C. Arleth,**
 Großherzoglicher Hoflieferant,
 empfiehlt
 feinstes Olivenöl
 (Zafelöl) in 1/4 und 1/2 Flaschen, sowie
 offen, ic.

Cis
 ist täglich zu haben bei
 J. Dohs, Kreuzstraße 6.

6.4. **Aechte gepresste
 Holländer Cigarren**
 à 2 fr. per Stück
 bei **Fr. Baumüller,**
 Großh. Hoflieferant.

NB. Nicht zu verwechseln mit den hier
 anderwärts angebotenen nachgemachten
 Holländer.

Delfarben und Firnisse,
 fertig zum Anstrich, empfiehlt billigst
Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

Barterzeugung-Pommade
 à Dose 1 fl. 45 fr. und 53 fr.



Dieses Mittel wird täglich einmal
 Morgens in der Portion von zwei
 Erbsen in die Hautstellen, wo der Bart
 wachsen soll, eingerieben und erzeugt
 binnen 6 Monaten einen vollen, kräftigen
 Bartwuchs. Dasselbe ist so wirk-
 sam, daß es schon bei jungen Leuten
 von 17 Jahren, wo noch gar kein Bart-
 wuchs vorhanden ist, den Bart in der
 oben gedachten Zeit hervorruft. Die
 sichere Wirkung garantiert die Fabrik.

Chinesisches Haarsärbemittel
 à Flacon 1 fl. 30 fr. und 45 fr.

Mit diesem kann man Augenbraunen,
 Kopf- und Barthaare für die Dauer acht fä-
 ren, vom blähesten Blond und dunklen Blond
 bis Braun und Schwarz, man hat die Far-
 bennüancen ganz in seiner Gewalt. Diese
 Composition ist frei von nachtheiligen Stoffen:
 so erhält z. B. das Auge mehr Charakter
 und Ausdruck, wenn die Augenbraunen
 etwas dunkler gefärbt werden. Die vor-
 züglich schönen Farben, die durch dieses
 Mittel hervorgebracht werden, übertreffen
 alles bis jetzt Existirende.

Feinste rothe Schminke, fettfrei,
 à Schachtel 36 fr.



Teint-Conservateur
 à fl. 15 Sgr. = 53 fr.
 Dies Mittel ent-
 wickelt augenblick-
 lich eine wunder-
 bare Schönheit,
 gibt den Muskeln
 neue Festigkeit,
 verändert den gel-
 ben Teint sofort
 in eine gesund und
 zart aussehende

Gesichtsfarbe, enthält keine der Gesundheit
 nachtheilige Bestandtheile und ist sehr für
 Theater, Bälle und zur Promenade zu
 empfehlen.

Lilioneuse

in von dem Königlich Preuss.
 Ministerium für Medicinal-An-
 gelegenheiten geprüft und besitzt
 die Eigenschaft, der Haut ihre
 jugendliche Frische wiederzugeben
 und alle Haut-Unreinigkeiten,
 als Sommersprossen, Leberflecken, zurück-
 gebliebene Pockenflecken, Finnen, trockene
 und feuchte Flechten, sowie Rötthe auf der
 Nase (welche entweder Frost oder Schärfe
 gebildet hat) und gelbe Haut zu entfernen.
 Es wird für die Wirkung, welche binnen
 14 Tagen erfolgt, garantiert und zahlen
 wir bei Nichterfolg den Betrag retour.
 Preis einer ganzen Flasche 1 fl. 45 fr.
 Preis einer halben Flasche 1 fl. — fr.

Orientalisches Enthaarungsmittel
 in Flacons zu 1 fl. 30 fr., zur Entfernung
 der Haare, wo man solche nicht gerne wünscht,
 im Zeitraum von 15 Minuten, ohne jeden
 Schmerz oder Nachtheil der Haut.
 Fabrik von **Nothe & Cie.** in Berlin.

Die Niederlage befindet sich in Karlsruhe
 bei **Th. Brugier,** Waldstraße 10.

Augsburger Bettwachs
 in vorzüglicher Qualität zu den billigsten
 Preisen empfiehlt

Conradin Haagel,

2.1. Großh. Hoflieferant.

Binko's Paper Blue,

Papier zum Bläuen der Wäsche, à Pa-
 quet 4 fr., bei **Th. Brugier,** Wald-
 straße 10. 6.3.

2.1. **C. Arleth,**

Großherzoglicher Hoflieferant,
 empfiehlt die eingetroffenen
 — Wiener Bündhölzer in verschiedener
 Packung ic. —

3.1. Das Neueste in
Brautkränzen

ist eingetroffen bei
N. Hoffmann-Bohn.

Lazarus Bar Wittwe,

innerer Zirkel 3, Ecke der Waldhornstraße,
 2.2. **Lager**

von verschiedenen Sorten Bettfedern
 und Flaum, Bettladen mit und ohne
 Roß, Matratzen, Plumeaux, sowie
 vollständige Betten,
 neue und gebrauchte Möbel aller Art
 zu den billigsten Preisen.

4.1. Herabgesetzte
**Herren- u. Damen-
 Strohhüte**

bei **N. Hoffmann-Bohn.**

Anzeige und Empfehlung.

*2.2. Unterzeichnete empfiehlt sich dem ge-
 ehrten Publikum im Reinigen von Bett-
 federn (durch Dampf) in und außer dem
 Hause. Auf Verlangen werden die Betten ge-
 waschen und gewischt. Schnelle und pünktliche
 Bedienung wird zugesichert.

N. Deppeler, geb. Siegele,
 kleine Spitalstraße 12.

Stuttgart.
Hôtel Textor,
 nahe dem Bahnhof.
 Mässige Preise. Gute Bedienung,
 Vorzügliche Küche.

* Freunden und Bekannten, von welchen ich
 mich nicht persönlich verabschiedete, ein herz-
 liches Lebewohl.
Karl Bauß.

Amerikanische Tischmangeln

sind wieder eingetroffen, und empfiehlt dieselben als anerkannte beste und neueste Construction

H. Mörch,
Waldstraße 22.

In Schmidt's Brauerei
am Mühlburgerthor.
Donnerstag den 13. Juli

Fünftes National-Concert
der Tyroler Sänger-Familie Penz.
Anfang 8 Uhr.

Da wir die hohe Ehre hatten, schon zweimal vor Ihren Königl. Hoheiten dem Großherzog und der Großherzogin, sowie vor Seiner Groß. Hoheit dem Prinzen Wilhelm und Ihrer Kaiserl. Hoheit der Prinzessin Wilhelm von Baden zu spielen, so machen wir ein geehrtes Publikum darauf aufmerksam.

Todesanzeige.

* Dienstag Abend starb nach langem Leiden der pensionirte Sergeant Johann Wilhelm im 55. Lebensjahre, wovon wir Freunde und Bekannte hiedurch benachrichtigen.

Die Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet heute Donnerstag, Nachmittags 2 Uhr, statt.

Trauerhaus: Durlacherthorstraße 69.

Mittheilungen

aus dem
Staats-Anzeiger
für das Großherzogthum Baden.

Nr. 23 vom 11. Juli 1871.

Inhalt.

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs.
Die Wahlen zur Ständerversammlung betreffend Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden.
Die Wahlen zur Ständerversammlung betreffend.

Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

10. Juli.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 13	27" 9"	Südwest	Gewitter
12 " Mitt.	+ 18 1/2	27" 10"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 17	27" 10"	"	"
11. Juli.				
6 U. Morg.	+ 16	27" 7"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 20 1/2	27" 8"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 18	27" 8"	"	"

Rheinwasserwärme:

Magau den 12. Juli, Abends: 16 1/2 Grad.

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:

10. Juli. Wilhelm August, Vater Mathias Ludwig Schreder.

Todesfälle:

11. Juli. Johann Wilhelm, perof Sergeant im Chirurgenamt, alt 55 Jahre.

Die neuesten Vorzeichnungen für Weißstickereien

empfehlen

Ludwig Dehl,
Langestraße 177.

2.2.

3.3.

Cigarrenspitzen

sind in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen angekommen bei
Sch. Nupp, neben der Hofapotheke.

2.1.

Niedere Steuern

und gute billige Kleider sind Hauptinteressen jedes civilisirten Menschen.
Für den hohen Sommer empfehle ich die leichtesten Hüllen in allen erdenklichen Stoffen und Façonnen zu Preisen, wie solche nur die Größe meines Umsatzes möglich macht.

G. Naphtaly aus Berlin,

Karlsruhe: Langestraße 84, Freiburg: Salzgasse 73.

Bodenwische und Bodenlacke,

stets frisch, nebst allen Materialien zur Selbstbereitung hierzu empfiehlt

Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

3.3.

Muhrer Steinkohlen

von ganz ächter und frischer Qualität, aus den bekannten Sorten bestehend, sind soeben wieder für mich in Magau eingetroffen und werden bis zum 15. d. M. direkt ab Schiff in 1/4 und 1/2 Fuhren zu möglichst billigen Preisen verkauft von

Wilhelm Werntgen,

vor dem Ettlinger- resp. Karlsruher.

NB. Gef. Aufträge nehmen auch entgegen:

Herr F. X. Weißbrod, Kreuzstraße 12,

" K. Frdr. Nupp, Waldstraße 91,

" Gottlieb Mayer, Schützenstraße 20.

Steinkohlengeschäft C. W. Roth.

Von Mitte Juli bis Schluß der Schifffahrt liegen stets mehrere Schiffsladungen bester Muhrkohlen in Magau für mich im Ausladen, und verkaufe ich zu den billigsten Preisen.

C. W. Roth,

Kontor: am Ludwigplatz, neben der Bierbrauerei Clever.

Bestellungs-Bureau:

bei Herrn J. Schnappinger, Langestraße 140,

" " C. Bolz, Langestraße 62,

" " Mich. Hüsch, Kreuzstraße 3.

3.1.

Muhrkohlen.

Eine Schiffsladung mit bestem stückreichem Fettschrot ist für mich in Leopoldshafen eingetroffen, was ich hiermit, unter Zusicherung billigster Preise, empfehlend anzeige.

Friedrich Ulrici, Zähringerstraße 76.

Gefällige Bestellungen nehmen auch entgegen:

Herr W. Bickel, Ruppurrer Landstraße 4,

" Et. Birner, Herrenstraße 35.

3.2.

! Zur gefälligen Beachtung!

Nur bis zum 15. Juli d. J. findet bei

Schuhfabrikant J. Wacker aus Stuttgart,

96 Langestraße 96,

wegen Aufgabe seines Geschäftes ein gänzlicher Ausverkauf zu außerordentlich billigen Preisen statt.

NB. Eine Parthie Kinderstiefel, Stramin-, Zeug- und Leder-Pantoffeln, Herrenstiefel, Zeugstiefel mit und ohne Zügen zu den Fabrikpreisen.

Unwiderruflich bis Samstag Abend.

Im Verlage der W. Hasper'schen Hofbuchdruckerei (A. Horchler) erschien und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Tabellen zur Verwandlung des badischen bisherigen Maasses in das neue Maass und umgekehrt.

Amtliche Ausgabe,

veranstaltet im Auftrage des Großh. Handelsministeriums durch das Großh. Obergewichtsamt.

Preis 9 fr.

Diese höchst übersichtlichen Tabellen sind besonders allen Kauf- und Geschäftsleuten empfohlen und ist das Werkchen trotz seiner splendiden Ausstattung zu dem billigen Preise von nur 9 fr. per Exemplar hergestellt.

Karlsruhe — Schloßplatz.

Salon Agoston.

Heute, Donnerstag den 13. Juli 1871,

Große brillante Vorstellung.

Das Fliegen einer lebenden Person von der Bühne bis auf die Gallerie. Der grüne Teufel oder der Geisterpuck in der Klosterkirche von Cremona, insceniirt nach einer alten Sage von Agoston.

Anfang 8 Uhr. Kaffeeöffnung 7 Uhr.

Es finden nur noch einige Vorstellungen statt.

Grenze.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof, Sager, Kfm. v. Leic. Walter Kfm. v. Weisbach. Würt. Medicin. rath v. Mosbach
 Deutscher Hof, Zimmer, Kaufm. v. Geln. Meiser, Kfm. v. Düsseldorf. Schwab, Part. v. Bern. Hohenberger, Kaufm. v. Zürich. Daimling, Kfm. v. Brüssel. Holz, Thierarzt v. Gemmingen. Braun Kfm. v. Dresden. Jmwendeser, Kfm. v. Pirz. Le-nore, Kfm. v. Gns. Lummel, Prof. v. Geln. Heutel Kfm. v. Waldsüt.
 Englischer Hof, Frau Közner, Priv. v. Straß-burg. Dietrich, Priv. v. Adthen. Burkhard bezog. J. Anhalt. Consul v. Homburg. Bina u. Altenheimer, Kfl. v. Frankfurt. Washington, Rent. m. Kam. a. England. van Gogh, Part. m. Frau v. Amsterdam. Epinner, General m. Tochter, Cones u. Chapman, Rent. u. Wif. Acher v. New-Yo. L. Heller, Kfm. Roth u. Brising, Lieut. v. München.
 Erbprinzen. Graf. Elich zu Leiningen v. Billig-trim. Hofmann, Kfm. v. Perry. Simon, Kfm. v. Frankfurt. von Eyan. Hauptmann v. Berlin. von Reichth. Löffel. russ. Hauptmann v. Petersburg. Frau Monois v. Paris. Gies, Kfm. v. Pforzheim.
 Geist. Abbel, Kfm. v. Konstanz. Schupp, Fidi-hauer v. Stetten. Roselader, Kfm. v. Darmstadt. Wolf, Kfm. v. Kreisheim. Loos, Fabr. v. Landau.

Goldener Ochsen. Seidkopf, Kfm. v. Baur-schweia. Behrens, Kfm. v. Ebersfeld. Jäger, Prof. v. Wien. Warrwein, Fabr. v. Worms. Gebhardt Landwirth v. Eppingen. Gieseler, Fabr. v. Frankens-thal. Kel. Kitz v. Baden. Batsch, Kfm. v. Speyer. Meijer, Weinhdl. v. Böchingen. Eienstein, Kfm. a. Ausland.
 Goldenes Schiff. Maier, Kfm. v. Stuttgart. Dreifus, Kfm. v. Malsch. Deley, Kfm. v. Eberach. Frau Freidenthal m. Kam. v. Mühlw. Bloch, Wein-tdl. v. Frei u. G. Weil. Weinhdl. v. Sußbura.
 Grüner Hof. Perg m. Frau v. Dürheim. Korti, Kfm. v. Frankfurt. Bestrong m. Frau a. Preußen. Etor. Regimentsactuar v. Augsburg. Meyer, Rent. m. Frau v. Dossa. Etarble m. Kam. v. Witten. Waffnabach m. Frau v. München. Koblcr, Kfm. v. Berlin. Esim, Priv. a. Italien. Tröster, Kfm. v. Stuttgart.
 Hotel Große. Commer u. Rahlson, Kfl. v. Berlin. Wachendorf, Kfm. v. Mainz. Schmitz, Kfm. v. Mannheim. Risch, Fabr. v. Böck. Berber, Kfm. v. Frankfurt. Wolprot, Kfm. v. Berlin. Hippmann, Kfm. v. Ebersfeld. Rint, Kfm. v. Geln. Theurer, Fabr. v. Eisingen. Mayer, Kfm. v. Wien. Huer, Premierlieut. v. München. Dury, Lieut. v. Lindau. Rosenwald, Kfm. v. Straßburg. Simon, Kfm. v. Reg. Boeuer, Kfm. v. Straßburg. Schöb, Kfm. m. Kam. v. Pfozheim.

Hôtel Pring. Klein, Kfm. v. Frankfurt.
 Hôtel Stoffleth. Koch, Rent. v. Reudatel. Ragenmaier, Rent. v. Heidelberg. von Noberg, Obers-leut. v. München. von Hermann, Oberleutnant v. Würzburg. Commer, Regimentsarzt v. Nürnberg. Frank, Part. v. Fabr. Fabeling, Part. v. Kaisers-lautern. Kumpf, Part. v. Frankfurt. Steiger, Kfm. v. Ringheim. Wenzel, Kfm. v. Basel. Hamm, Kfm. v. Stuttgart.
 Jeaffauer Hof. Lehmann, Weinhdl. v. Böchingen. Berthelmer, Kaufm. v. Billigheim. Wolff, Kfm. v. Frankfurt. Heß, Kfm. v. Malsch. Bang, Kfm. v. Korb. Meier, Kfm. v. Weilar. Meier, Kfm. v. Kreibura.
 Pring. Max. Isak, Kfm. v. Mannheim. Dr. Stadelmann, Oekonomierath m. Kam. v. Halle. Vater, Lieutenant v. München. Bal v. Kreiburg. Vogel, Kfm. v. Stuttgart. Höfing, Direktor m. Kam. v. Schwelm. Herz, Kfm. v. Frankfurt. von D. Kasteln. Köni. l. v. reuch. Rittermeister v. Wazburg.
 Pring. Wilhelm. Vorbach, Kfm. v. Mainz. Stempel, Kfm. v. Iserlohn. Steinmann, Kfm. v. München. Piz, Priv. v. Frankfurt. Fänwoel v. Moskau. Wäzle, Loztdl. v. Pöhl. Leonardt, Fabr. v. Stuttgart. Mayer u. Lauwein, Hdtl. v. Ulm. Engelhardt, Kfm. v. Mannheim.
 Römischer Kaiser. Wiltner, Ing. a. Amerika. Gumpel, Kfm. v. Frankfurt. Seig, Mühlenbes. v. München. Gaa, Kfm. v. Wajaja. Heres, Weinhdl. v. Kreiburg. Freurd, Kfm. a. Profilen. Blidiepp. Rent. m. Frau v. Lysa. Böhm, Kfm. v. Glouchau. Hoeser, Gutsbes. v. Rothwill. Frankenstein, Ing. v. Zürich. Nestlin, Kob. v. Konstanz. Weis, Rent. v. Bern.
 Roth's Haus. von Ehne u. Zählberg, Köni. l. bayr. Oberleut. Barth u. Greiber, Köni. l. bayr. Lieut. u. von Pittonnierre, Köni. l. bayr. Junker v. München. Scheller, Kfm. v. Kreiburg. Doktor Zim-mermeister v. Fabr. Gang, Kfm. v. Augsburg. Bietner, Direktor v. Mannheim.
 Silberner Anker. Sauer, Lehrer v. Adelsheim. Birth, Berber v. Eppin. en. Holck, Kfm. v. Pöhl. Schwarzer Adler. Leubner, Kfm. v. Wazge-burg. Ernst, Fabr. v. Paris.
 Sonne. Lionde, Kfm. v. Cincinnati.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.